

PRESSEMITTEILUNG

ERGEBNISSE DER UMFRAGE ZUM KREDITGESCHÄFT IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET VOM OKTOBER 2012

Die Europäische Zentralbank (EZB) veröffentlicht heute ihren Bericht über die Ergebnisse der Umfrage zum Kreditgeschäft im Euro-Währungsgebiet vom Oktober 2012. Diese viermal im Jahr, in der Regel jeweils zum Quartalsbeginn durchgeführte Erhebung wurde vom Eurosystem entwickelt, um einen besseren Einblick in das Kreditvergabeverhalten der Banken im Euroraum zu gewinnen.

Die Ergebnisse der Umfrage vom Oktober 2012 beziehen sich auf Veränderungen im dritten Quartal 2012 und erwartete Veränderungen im Schlussquartal 2012. Die aktuelle Erhebung enthielt zwei Zusatzfragen. Die erste Frage betrifft die Auswirkungen der Finanzmarkturbulenzen auf den Zugang zur Finanzierung über Kundeneinlagen und zu großvolumiger Finanzierung. Die zweite Frage beschäftigt sich mit den Folgen der Staatsschuldenkrise für die Refinanzierungsbedingungen und Kreditrichtlinien der Banken.

Die Umfrage wurde vom 20. September bis zum 9. Oktober 2012 durchgeführt. An der Erhebung nahmen 131 Banken des Euro-Währungsgebiets teil. Die Rücklaufquote lag bei 100 %.

Der Bericht ist auf der Website der EZB (www.ecb.europa.eu) in der Rubrik „Statistics“ unter „Monetary and financial statistics“/„Surveys“/„Bank lending survey“ abrufbar.

Über das Statistical Data Warehouse werden auf der EZB-Website detaillierte Datenreihen mit den aggregierten Ergebnissen für das Euro-Währungsgebiet sowie der prozentuale Saldo der auf Länderebene erzielten Ergebnisse bzw. der Diffusionsindex für 11 Euro-Länder veröffentlicht. Ferner finden sich auf der Website Links zu den von den jeweiligen nationalen Zentralbanken veröffentlichten einzelstaatlichen Ergebnissen.

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455, Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.